



Liebe Leser,

Hochzoll ist ein vergleichsweise junger Stadtteil von Augsburg. Das Gelände wurde früher oftmals vom Lech überspült, und jahrhundertlang gab es hier vor allem eine Zollstation, die dem Ort schließlich auch seinen Namen gab. Aber bereits der römische Straßenbau hat hier nachhaltige Spuren hinterlassen.

In diesem Jahr feiert Hochzoll seine 100-jährige Eingemeindung nach Augsburg. Entsprechend einem Aufruf der Augsburger Allgemeinen haben viele Bürger Beiträge dazu geleistet, und es ist ein umfangreiches Jubiläumsprogramm entstanden. Die damit eingeleitete Rückbesinnung auf die Geschichte stärkt sicherlich den Zusammenhalt im Stadtteil.

Die Stadtparkasse Augsburg fühlt sich eng mit den Menschen vor Ort verbunden. Ihre Filialen in Hochzoll sind inzwischen Teil der Geschichte des Stadtteils geworden. In diesem Jahr haben wir mit unserer neu gestalteten Filiale in der Friedberger Straße gern mit dazu beigetragen, dass diese Straße nicht nur Verkehrsachse, sondern auch Einkaufsstraße ist. Wir fördern viele Projekte für das Zusammenleben und die Kultur. Deshalb haben wir auch gerne dieses Buchprojekt unterstützt, das zeigt, dass die Menschen ihren Stadtteil lieben.

Herzlich Ihr

Rolf Settelmeier  
Vorstandsvorsitzender

 **Stadtparkasse  
Augsburg**

Die Zukunftsparkasse

# Hochzoll

Seit 100 Jahren  
ein Stadtteil von Augsburg

Foto: Gründung des „Paritätischen  
Bürgerverein Augsburg-Hochzoll“ am  
8.2.1913. Umbenannt auf Anregung  
von Gärtnermeister Martin Hahn in  
„Gemeinnütziger Verein Augsburg-  
Hochzoll“ 1919. Das Bild wurde ver-  
mutlich 1919 aufgenommen und  
zeigt die damaligen Vorstandsmit-  
glieder:

Hintere Reihe stehend von links:  
Grägel Georg, Simon Wilhelm,  
Gleich Hans, Stark Josef,  
Schönleber Johann, Sohnle Friedrich,  
Becker Friedrich

Vordere Reihe sitzend von links:  
Ganser, Schwenk, Hahn, Wiedemann,  
Wengenmayr

(Information von Johann Herrle)





Foto: Norbert Liesz

# Inhalt

Bilder aus Hochzoll . . . . .	4	Gebrüder Bernheim: Frühzeitig die Zeichen der Zeit erkannt . . . . .	.63	Das Europadorf in Hochzoll . . . . .	97
Im Kaiserreich 1913: Hochzoll wird „einverleibt“ . . .	.10	Lager für Zwangsarbeiter an der Zugspitzstraße . .	.64	Christine Kamm MdL	
Aus dem Althochzoller Fotoalbum von Johann Herrle. . . . .	.12	Wolfgang Kučera		Der Augsburger Eiskanal. . . . .	99
Vier Bilder von einem Bauernhof. . . . .	.31	NS-Zeit in Hochzoll: Unterdrückung und Widerstand . . . . .	.65	TSG Hochzoll 1889: schon 124 Jahre jung und beweglich . . . . .	100
Lechhochwasser 1910 . . . . .	.32	Alfred Hausmann		Prof. Klaus-J. Koberling	
Die empörten Fluten . . . . .	.34	Das „Oberland“ prägt die Hochzoller Straßennamen . . . . .	.66	DJK Augsburg-Hochzoll: seit 1926 aktiv für Körper und Seele. . . . .	101
G. Mayer, Städtischer Oberingenieur		Wilfried Matzke		Wilhelm Seitz	
Auf der Straße nach Süden: Hochzoll in der Antike .	.36	Schüler schreiben Hochzoller Geschichten . . . . .	.67	DJK-Augsburg–Hochzoll-Sternschützen: Kleine Chronik seit 1902 . . . . .	102
Sebastian Gairhos		Leandra Gerhard, Bianca Cornean, Felix Kandler, Manuel Swoboda, Ann-Kathrin Arnold, Selda Ugur, Arndt Münch, Rima Baker, Alexander Meier, David Offenhammer		Wolfgang Hockenmaier	
Wie kam ein römischer Sarkophag in das Fundament der Hochzoller Lechbrücke?. . . . .	.38	Aus dem Fotoarchiv der Gemeinde Heilig Geist . .	.82	FC Hochzoll: fußballbegeistert seit 85 Jahren. . .	104
Michaela Hermann		Holzerbau: Schule, Bürgertreff, Herz des Jubiläumsjahres . . . . .	.83	Siegfried Gerlinger	
Der bayerische „Hochzoll“ und die Stadt Friedberg . . . . .	.40	Wolfgang Burckhardt		Sportakrobatiķverein Augsburg-Hochzoll, gegr. 1957. . . . .	105
Regine Nägele		Pfarrer Josef Wassermann . . . . .	.84	Vivian Keckeisen	
Ein bemerkenswerter Grenzstein . . . . .	.44	Pater Thomas Schilling		Aktionsgemeinschaft Hochzoll e.V. . . . .	106
Wilfried Matzke		Vom Katholischen Kinderheim zur Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Hochzoll . . . . .	.84	Melitta Schuster	
Der Wasserkrieg zwischen Augsburg und den Wittelsbachern . . . . .	.45	Ulrich Lorenz		Hochzoller Kulturtage e.V. . . . .	107
Rupert Zettl		Moderne Jugendhilfe und Sozialarbeit vor Ort: das Evangelische Kinder- und Jugendhilfezentrum . .	.86	Willi Reisser, Marlene Iuhasz	
Liebe zur Eisenbahn . . . mit Hindernissen . . . . .	.46	Inga Dammer, Karl-Heinz Laubensdörfer		Obst- und Gartenbauverein Augsburg-Hochzoll, gegr. 1907 . . . . .	108
Herbert Baumgärtner		Grundschule Augsburg Hochzoll-Süd: gegründet 1960, Flexible Grundschule seit 2010. .	.88	Hansjörg Vogelgsang	
Geschichte von Hochzoll in Fragen und Antworten . . . . .	.48	Jochen Mayr		„Hochzoll blüht auf“. . . . .	110
Alfred Hausmann		Werner-von-Siemens-Mittelschule: bald 100 Jahre alt und preisgekrönt. . . . .	.89	Manfred Heider	
Ernst Lossa: Ein Opfer der „Euthanasie“ aus Hochzoll . . . . .	.58	Gerhard Steiner		Jugendhaus Lehmbau . . . . .	111
Wie wir die Sprengung der Lechbrücke 1945 verhindert haben . . . . .	.60	Über die Anfänge des Rudolf-Diesel-Gymnasiums .	.90	Stefan Stumpf, Diakon	
Josef Klostermair		Die Geschichte der Sparkasse in Hochzoll . . . . .	.92	Selten gewordene Artenvielfalt: die Kuhseeheide .	112
Holocaust-Opfer aus Hochzoll: Marie Leiter . . . . .	.61	Stefan Fendt		Daniela Arruda Rauscher, Natalie Belinski, Lisa Bihlmayr, Ute Brem, Kübra Cakir, Alexander Dobke, Jasmina Gaag, Damian Janowitz, Merve Kilic, Ulrike Poeppel, Lena Schäfle, Fabian Schneid	
Holocaust-Opfer aus Hochzoll: Friedrich Strauss . .	.62			Sichtskartenidyllen. . . . .	114
				Die gute alte Zeit / Noch bleibt uns etwas Zeit. .	115
				Stefan Quarg	
				Literaturhinweise, Dank, Impressum . . . . .	116